

ÖSTERREICH

09.11.2011

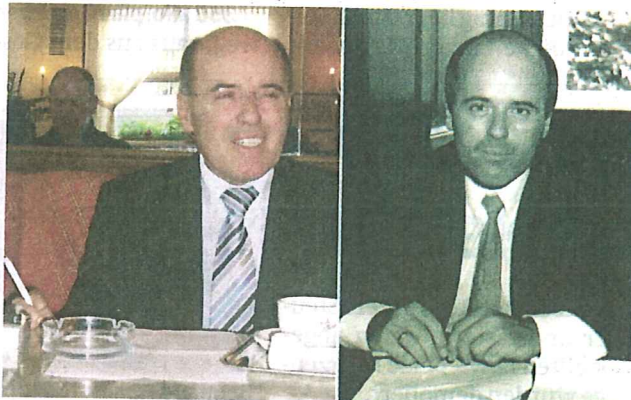
SPÖ-Klubobmann geht nach 20 Jahren in Pension – er hielt 570 Reden im Landtag

Ära Frais: Eine Zigarette zum Abschied

Der „rasende Politiker“ legte als Klubchef 300.000 Kilometer zurückgelegt.

Linz. Nach 20 Jahren an der Spitze des SPÖ-Landtagsklubs geht Karl Frais heute in Pension. Den morgigen Landtag übernimmt, wie berichtet, seine Nachfolgerin Gertraud Jahn.

Start als Büroleiter. Frais, der als Büroleiter von Karl Grünner 1980 seine Karriere im Landhaus begann, hat nicht nur vier Parteivorsitzende erlebt, sondern auch extreme Hochs und Tiefs der SPÖ. Dass er selbst als OÖ-Parteichef nie zum Zuge kam, sieht er



Heute und vor 20 Jahren: Karl Frais ließ sich in Erinnerung an die guten alten Zeiten eine Zigarette schmecken.

mittlerweile gelassen: „Ich bin froh, dass sich die Lager innerhalb der Partei

wieder aufgelöst haben.“

1.811 Ausschüsse. Neue Mittelschule, Finanztrans-

aktionssteuer, Anti-Atom, Bildungskonto – über diese und viele andere Themen hat Frais 570 Landtagsreden gehalten, in 1.811 Ausschusssitzungen diskutiert und sich in 1.309 Presseausendungen zu Wort gemeldet. Mehr als 300.000 Kilometer saß Frais selbst im Dienste des SPÖ-Klubs hinterm Steuer.

Ganz zieht sich der 62-Jährige noch nicht zurück: U. a. bleibt er einstweilen Obmann der Naturfreunde. Worauf sich Frais jetzt besonders freut: „Dass ich mehr Zeit zum Tarockspielen habe.“ (hij)